

Medieninformation

700/2020
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Stefan Grohme (sg)
Lukas Reumund (lr)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400
Telefax +49 351 483-2281

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
24. November 2020

Landeshauptstadt Dresden

Rütteltisch von Baustelle gestohlen

Zeit: 17.11.2020, 19.00 Uhr bis 23.11.2020, 07.10 Uhr
Ort: Dresden-Striesen

Einen Rütteltisch, eine Wasserpumpe und zwei Baustellenlampen haben Unbekannte in den vergangenen Tagen von einer Baustelle an der Bergmannstraße gestohlen. Wie die Täter auf das Gelände gelangten ist bislang ebenso unbekannt wie der Wert des Diebesgutes. (sg)

Einbruch in Büro - Zeugenaufruf

Zeit: 13.11.2020, 20.00 Uhr bis 23.11.2020, 06.55 Uhr
Ort: Dresden-Seevorstadt

Am Wochenende sind Unbekannte in die Räume einer Firma an der Tiergartenstraße eingebrochen.

Die Täter hebelten die Eingangstür auf und gelangten in die Büroräume. Sie beschädigten die Einrichtung und konsumierten vorgefundene Getränke. Letztendlich stahlen sie ein Paar Kopfhörer im Wert von rund 160 Euro. Der Sachschaden ist noch nicht beziffert.

Bereits am Wochenende zuvor hatten sich Unbekannte Zugang zur Firma verschafft und den Autoschlüssel eines Audi A3 entnommen. Sie nutzten den schwarzen Audi und stellten ihn beschädigt wieder im Hof ab.

Die Polizei ermittelt und sucht Zeugen, die Angaben zu den Sachverhalten machen können. Wer hat Wahrnehmungen im Zusammenhang mit dem Einbruch gemacht? Wer kann Angaben zu einem Unfall mit einem schwarzen Audi am Wochenende zuvor machen? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen.
(lr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Falscher Polizeibeamter – Achtung Betrug

Zeit: 23.11.2020, 11.00 Uhr bis 16.05 Uhr

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

Ort: Dresden-Leubnitz/Neuostra

Ein Unbekannter hat gestern versucht eine Dresdnerin (77) zu betrügen.

Der Mann gab sich am Telefon als Kriminalpolizist aus. Er fragte die Seniorin nach ihren Vermögenswerten und forderte von ihr 20.000 Euro. Nachdem die 77-Jährige ihm zunächst vertraute, wurde sie im weiteren Verlauf misstrauisch und wandte sich an die Polizei. Es kam zu keinem Vermögensschaden. (sg)

Landkreis Meißen

Kamin gestohlen

Zeit: 20.11.2020, 10.00 Uhr bis 23.11.2020, 10.00 Uhr
Ort: Käbschütztal, OT Görna

Unbekannte sind am Wochenende in ein Clubhaus an der Straße Görna eingebrochen. Die Täter gelangten gewaltsam in die Räume und stahlen einen Kaminofen im Wert von rund 350 Euro. Der Sachschaden ist noch nicht bekannt. (lr)

Brand in Wohnung

Zeit: 24.11.2020, 07.40 Uhr
Ort: Riesa

Am Dienstagmorgen ist es in einer Wohnung an der Hans-Beimler-Straße zu einem Brand gekommen.

Zeugen bemerkten Rauch aus einem Fenster im ersten Obergeschoss und alarmierten die Rettungskräfte. Offenbar hatte eine Heizdecke Feuer gefangen. Die Mieterin (99) wurde in ein Krankenhaus gebracht. Die Höhe des Sachschadens in der Wohnung ist noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Ursache aufgenommen. (lr)

Unfallflucht

Zeit: 21.11.2020, 17.00 Uhr bis 23.11.2020, 08.00 Uhr
Ort: Nünchritz

Am Wochenende hat ein Unbekannter einen Mercedes Sprinter auf dem Karl-Liebknecht-Ring beschädigt. Der Transporter wies an der linken Seite Schäden in Höhe von rund 3.000 Euro auf. Ein Unfallverursacher hatte sich nicht gemeldet. Beamte des Polizeireviers Riesa haben die Ermittlungen wegen Unfallflucht aufgenommen. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Einbruch in Firma

Zeit: 20.11.2020, 17.00 Uhr bis 23.11.2020, 06.30 Uhr

Ort: Pirna

Unbekannte sind am Wochenende in eine Firma an der Dresdner Straße eingebrochen.

Die Täter drückten das Gitter eines Fensters einer Werkhalle ein und durchsuchten diese. Bisherigen Angaben zufolge entwendeten sie einen Spanngurt im Wert von rund zehn Euro. Ein Sachschaden entstand augenscheinlich nicht. (sg)

Sprengung Weltkriegsmunition

Zeit: 25.11.2020, 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Ort: Dippoldiswalder Heide

Das Polizeirevier Freital-Dippoldiswalde führt am Mittwoch einen Einsatz zur Sprengung gefundener Weltkriegsmunition durch.

Die gefundene Munition kann auf Grund ihres Zustandes nicht transportiert werden und wird daher vom Kampfmittelbeseitigungsdienst Sachsen vor Ort gesprengt. Im Rahmen des Einsatzes kommt es zur Sperrung mehrerer Waldwege im Bereich Steinernes Messer/Dippoldhütte. Die Durchfahrt auf der K 9011 zwischen Dippoldiswalde und Karsdorf bleibt weiterhin möglich. (sg)